

NZZ.CH

Neue Zürcher Zeitung

AUSLANDNACHRICHTEN

29. Oktober 2013, 12:51

Syrien

Ausbruch von Kinderlähmung

29. Oktober 2013, 12:51

(Reuters) In Syrien sind erstmals seit 14 Jahren wieder Kinder an Polio erkrankt. In der nordöstlichen Provinz Deir al-Sor seien in diesem Monat 22 Kinder mit akuten Lähmungserscheinungen eingewiesen worden, teilte die Weltgesundheitsorganisation (WHO) am Dienstag in Genf mit. Bei zehn Kindern sei der Poliovirus Typ Eins bestätigt worden. Die meisten Patienten seien unter zwei Jahre und offenbar niemals gegen Kinderlähmung geimpft worden.

«Wir haben in der Region mit Impfungen begonnen», sagte ein WHO-Sprecher. In der Provinz sind mehr als 100'000 Kinder unter fünf Jahren einem erhöhten Ansteckungsrisiko ausgesetzt. Zugleich warnte die Organisation vor einer Ausbreitung der Kinderkrankheit über die Grenzen Syriens hinweg. Angesichts der Flüchtlingsströme sei das Risiko gross, dass sich der Erreger in der ganzen Region ausbreite, sagte der WHO-Sprecher. Daher sollten auch Polio-Impfungen in Nachbarländern verstärkt werden.

Polioviren greifen das Nervensystem an und können binnen Stunden zu irreparablen gesundheitlichen Schäden führen. Die Folge sind dauerhafte Lähmungen oder Unterwicklung von Gliedmassen.

I

MEHR ZUM THEMA

Das Problem der «stillen» Infektionen
Polioausbruch in Syrien bewegt auch Europa

13. November 2013, 01:00

Durchimpfen
Endspurt in der Polio-Elimination

23. Januar 2014, 01:00

Indien besiegt Polio
Erfolgreiche Impfkampagne

14. Januar 2014, 01:00

Auf dem Weg zu einer Welt ohne Polio
Südostasien offiziell frei von Kinderlähmung

27. März 2014, 16:14

COPYRIGHT © NEUE ZÜRCHER ZEITUNG AG - ALLE RECHTE VORBEHALTEN. EINE WEITERVERARBEITUNG, WIEDERVERÖFFENTLICHUNG ODER DAUERHAFTES SPEICHERUNG ZU GEWERBLICHEN ODER ANDEREN ZWECKEN OHNE VORHERIGE AUSDRÜCKLICHE ERLAUBNIS VON NEUE ZÜRCHER ZEITUNG IST NICHT GESTATTET.